Haunoldstein aktiv

Meine Gemeinde mit !

Wachau welt.kultur.erbe.

DUNKELSTEINERWALD

Das Gemeinde-Infoblatt

03/2019

Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2020

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

GEMEINDE HAUNOLDSTEIN

3384 Haunoldstein, Hauptplatz 1 www.haunoldstein.gv.at

02749/2254 02749/2254 /14 gemeinde@haunoldstein.gv.at

Öffnungszeiten Gemeindeamt/Sprechzeiten Bürgermeister

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag, Mittwoch, Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 bis 10.00 Uhr

Sprechzeiten von BGM Hubert Luger:
Montag bis Freitag nach telefonischer Terminvereinbarung
Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Mittwoch 08. Jänner 2020	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 22. Jänner 2020	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 12. Februar 2020	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 26. Februar 2020	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 11. März 2020	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 25. März 2020	von 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 08. April 2020	von 17.00 bis 19.00 Uhr

Kostenlose Notarberatung

Jeden letzten Dienstag im Monat findet eine kostenlose notarielle Erstberatung mit Hrn. Mag. Leopold Dirnegger von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr am Gemeindeamt statt. Bitte um telefonische Vereinbarung unter der Tel. Nr. 02749/2254.

Dienstag 28. Jänner 2020, Dienstag 25. Februar 2020, Dienstag 31. März 2020

Gratis Ausgabe von Hundekotsackerl am Gemeindeamt!

Um das saubere und gepflegte Erscheinungsbild unsere Gemeinde zu erhalten und zu fördern, werden an alle Hundebesitzer **kostenlos Hundekotsackerl** ausgegeben.

Bitte nützen Sie dieses Service !

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
Liebe Jugend
Werte Seniorinnen und Senioren!

Die ersten Schneeflocken haben uns darauf hingewiesen, dass Weihnachten vor der Tür steht. Somit neigt sich auch das Jahr 2019 dem Ende zu und nicht nur das Jahr, sondern auch die 5-jährige Periode des gewählten Gemeinderates geht zu Ende. Am 26. Jänner 2020 finden die nächsten Gemeinderatswahlen statt.
Ich gönne mir eine kurze Rast um einen groben Rückblick zu halten, denn das Schöne und Gute vergisst man so schnell.

Im neuen barrierefreien Gemeindeamt wurde für unsere BürgerInnen und deren Anliegen ein neues ansprechendes Umfeld geschaffen. Der Zubau des Feuerwehrhauses und der Ankauf neuer Löschfahrzeuge stärken unsere Feuerwehr im Einsatz für unsere Bevölkerung und deren Hab und Gut. Die Volksschule wurde neu adaptiert und sorgt für ein besseres Umfeld beim Lernen in der Schule. Für unsere Kleinsten wurde im Kindergarten immer wieder investiert. Auch zwei neue Kinderspielplätze wurden errichtet.

Viele Straßen und Gehsteige wurden neugestaltet asphaltiert und neu geschaffen. Am Haunoldsteiner Berg sind neue Baugründe für unsere Jugend aufgeschlossen worden. Die neuerrichteten Wohnungen in der Hauptstraße und Pfarrhofgasse tragen zur Belebung des Ortszentrums in Haunoldstein bei.

Beim neu errichteten Hochwasserschutz entstand ein schönes Biotop in der Hofau, welches zum Spazieren zu jeder Jahreszeit einlädt. Durch das viele Grün und die offene Wasserfläche entsteht dort eine Fauna und Flora mit ganz seltenen Tieren und Pflanzen.
Unsere Vereine und speziell die freiwilligen Arbeiten und Leistungen deren Mitglieder ist uns eine große Hilfe. Somit haben wir immer ein offenes Ohr und unterstützen wo wir können. Unsere Sportanlage ist ein kleines Schmuckstück und nur darum so gut und aktiv, weil sich die Teams der Sportvereine in ihrer Freizeit mit aller Kraft und allem Elan darum kümmern.
Die Straßenbeleuchtung wurde teilweise mit LED Lampen erneuert und am Fußübergang zur Volksschule mit einer extrem starken Lampe zum Schutz unserer Kinder erweitert.
Für den Umweltschutz haben wir besonders viel getan, so wurden wir Bezirkssieger beim Photovoltaikwettbewerb mit dem größten Prokopfzuwachs durch Strom von der Photovoltaik, auch am Gemeindeamt ist eine 30 KVp Anlage moniert. Als „Ölfreie Gemeinde“ wurden wir ebenfalls geehrt, da wir alle öffentlichen Gebäude mit Fernwärme versorgen und dementsprechend auch gedämmt haben. Mir würde noch sehr viel einfallen, aber meine Rast ist zu Ende.
Somit möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, den Gewerbetreibenden und der ganzen Bevölkerung für die Unterstützung und ihre Arbeit in der Gemeinde recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen Allen ein friedliches und schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2020 und das all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Ihr Bürgermeister
Hubert Luger

Budget 2020

Operative Gebarung - Ausgaben

Gruppe 0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	366.100,00
Gruppe 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	27.300,00
Gruppe 2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	348.300,00
Gruppe 3	Kunst, Kultur und Kultus	45.500,00
Gruppe 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	177.800,00
Gruppe 5	Gesundheit	306.400,00
Gruppe 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	33.800,00
Gruppe 7	Wirtschaftsförderung	13.800,00
Gruppe 8	Dienstleistungen	557.700,00
Gruppe 9	Finanzwirtschaft	245.500,00
Summe		**2.122.200,00**

Investive Gebarung - Ausgaben

Wasserleitungsbau	
Bau Gemeindezentrum	
Straßenbau	
Güterwege	
Erweiterung Abwasserbeseitigung	
Hochwasserschutz	
Ankauf Kommunaltraktor	
Planung Tennisplatz	
Summe	**448.100,00**

Operative Gebarung - Einnahmen

Eigene Einnahmen	230.600,00
Land NÖ	1.276.900,00
Dienstleistungen	17.800,00
Wasser	163.100,00
Kanal	308.700,00
Wohnungen	19.200,00
Ersätze und Sonstiges	105.900,00
Summe	**2.122.200,00**

Investive Gebarung - Einnahmen

Zuführungen	126.100,00
Land NÖ	322.000,00
Summe	**448.100,00**

Haunoldstein ist Bezirkssieger

Die Photovoltaik-Liga der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) holt jedes Jahr jene Gemeinden vor den Vorhang, die sich besonders für die Produktion von Sonnenstrom einsetzen. 2019 geht der Sieg im Bezirk St. Pölten Land an die Gemeinde Haunoldstein.

Mit einem Zuwachs an Photovoltaik-Leistung von rund 83 Watt je EinwohnerIn darf sich Haunoldstein 2019 über den Titel des Bezirksmeisters freuen. Für LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf stimmt die Richtung: „Wir decken seit 2015 unseren Strombedarf zu 100 Prozent aus Erneuerbaren Energien. Die Nutzung der Sonnen-Energie hat hier einen nicht unwesentlichen Anteil. Ohne unsere Gemeinden wäre das nicht möglich gewesen. Damit leisten sie bereits jetzt einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung unserer Ziele. Denn im neuen Klima- und Energiefahrplan 2020 – 2030 haben wir uns ambitionierte Ziele gesetzt, wie die Verzehnfachung des Sonnenstroms und die Verdoppelung des Stroms aus der Windkraft. Ich gratuliere herzlich Haunoldstein zu diesem beeindruckenden Ergebnis.“

Nummer eins punkto Sonnenstrom
Mit insgesamt rund 37.600 Photovoltaik-Anlagen ist Niederösterreich in der Lage knapp 93.000 Haushalte mit Ökostrom zu versorgen. „Immer mehr Menschen interessieren sich für die Stromproduktion aus Erneuerbaren Energiequellen. Dabei unterstützt das Land Niederösterreich mit lukrativen Förderungen und kompetenter Beratung. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ erhält man eine kostenlose Beratung zum Energiesparen, zu aktuellen Förderungen und vielem mehr“, erklärt Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ.

Foto (v.l.): *Ex-Nationalteam-Kicker Toni Pfeffer, Bernhard Polly, UGR Norbert Kucera, Bgm. Hubert Luger, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, ALin Manuela Damböck, Vizebgm. Josef Anzenberger, eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger*
Bildnachweis: Hebenstreit

Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2020

Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 26. Jänner 2020 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustell-adresse.

Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag:

Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **26.01.2020** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag:

Durch persönliche Stimmabgabe am Gemeindeamt,

oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte am Gemeindeamt bis 13.00 Uhr abgeben oder durch Boten überbringen lassen

Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde, ist bis spätestens Freitag 24. Jänner 2020 bis 12.00 Uhr eine Wahlkarte zu beantragen, auch telefonisch (nur für besondere Wahlbehörde) möglich.

Tipp:

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.

Modul Feuerwehr Basiswissen in Hafnerbach

Motivierte Jungkameraden absolvierten Grundausbildung

Das jährlich stattfindende Modul Feuerwehr Basiswissen samt Abschluss Truppmann fand im Abschnitt St. Pölten-West heuer von 15. bis 17. November 2019 in Hafnerbach statt. Erfreulicherweise absolvierten auch drei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Haunoldstein ihre erste Prüfung im Rahmen der Grundausbildung zum Start ihrer Feuerwehrlaufbahn.

Nach drei intensiven Tagen mit Theorie- und Praxisteil, meisterten Lukas Bauer, Andreas Haidinger und Sebastian Hölzl die Prüfung mit Erfolg. Die motivierten Teilnehmer sind nun bereit für weitere Ausbildungen im Rahmen ihrer Feuerwehrkarriere.

Feuerwehrkommandant HBI Josef Anzenberger bedankte sich bei den Ausbildern für die professionelle Vorbereitung und besonders bei den Jungkameraden. Ihre Entscheidung, sich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen, ist nicht selbstverständlich und lässt die Feuerwehr Haunoldstein in eine erfolgreiche Zukunft blicken.

Die Freiwillige Feuerwehr Haunoldstein wünscht Ihnen EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST UND VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR 2020

Jubiläumsfeierlichkeiten

Am Donnerstag den 17. Oktober 2019, lud die Gemeinde Haunoldstein wieder zur Jubiläumsfeier ein. Bei gemütlichen Beisammensein am Gemeindeamt gratulierten Bürgermeister Hubert Luger und die Gemeindevertreter den Jubilaren.

1.Reihe v.l.n.r.: Annemarie Bandion, Elfriede u. Karl Bodner, Erich Kubala, Friedrich Popp, Johanna Mayr
2. Reihe v.l.n.r.: GV Ing. Josef Anzenberger, Pfarrer Christof Heibler, GV Markus Ziegler, Bgm Hubert Luger, Karl Bandion. Vizebgm Josef Anzenberger, Lebensgefährtin von Hr. Kubala, GV Thomas Hierner, Monika Popp, GR Silvia Schöggl, Franz Mayr.

70. Geburtstag
Friedrich Popp
Annemarie Bandion

80. Geburtstag
Johanna Mayr
Erich Kubala

Eiserne Hochzeit
Karl und Elfriede Bodner

Ausbildung zum Heimatforscher

24 Teilnehmende des Lehrgangs Regional- und Heimatforschung freuten sich über den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung. Lehrgangsleiter Gerhard Floßmann und Ulrike Vitovec, Geschäftsführerin des Museumsmanagement Niederösterreich, überreichten bei einem Festakt auf der Schallaburg die Zertifikate an die Absolventinnen und Absolventen.

„Die Teilnehmenden engagieren sich für regionale Landeskunde und die Geschichte ihrer Heimatorte. Sie bekommen im Lehrgang das ‚Handwerkszeug' für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in Archiven und für Museen", so Lehrgangsleiter Gerhard Floßmann bei der Zertifikatsverleihung am 13. September. Die aufwändig erarbeiteten Abschlussarbeiten werden im Laufe der nächsten Monate in der Schriftenreihe für Regional- und Heimatforschung veröffentlicht.

Wir freuen uns, dass **aus unserer Gemeinde Ing. Karl Furtner** den **Lehrgang Regional- und Heimatforschung erfolgreich abgeschlossen** hat. Die **Abschlussarbeit** widmete sich dem **Thema „Das Bründl in Groß Sierning"**.

Foto Gratulation zum Lehrgangsabschluss (v.l.n.r.): Absolvent Ing. Karl Furtner
Mag.[a] Ulrike Vitovec, Geschäftsführerin des Museumsmanagement Niederösterreich
Lehrgangsleiter Dr. Gerhard Floßmann
© Museumsmanagement Niederösterreich, Foto: Meral Kit

Reisepass beantragen – Zeit sparen

Jeder sechste Reisepass läuft 2020 ab

Im Jahr 2020 verlieren im Verwaltungsbezirk St.Pölten ca.11.500 Reisepässe ihre Gültigkeit. Vor allem in den Monaten März bis Juli 2020 wird es zu einem erhöhten Andrang in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.

Es empfiehlt sich daher, rechtzeitig vor jedem geplanten Urlaub zu kontrollieren, wie lange der Reisepass noch gültig ist. Wer einen Reisepass/Personalausweis besitzt, der 2020 abläuft, sollte seinen neuen Pass/Personalausweis nach Möglichkeit in den antragsschwächeren Monaten von Dezember 2019 bis März 2020 beantragen - das spart Zeit.

Die Behörden sind bemüht die Wartezeiten bei der Antragstellung so kurz wie möglich zu halten. Doch wer länger zuwartet, muss damit rechnen, dass es zu längeren Wartezeiten kommt.

Grenzübertritt – Reisedokument – Passpflicht

Bei **jedem** Grenzübertritt wird ein Reisedokument benötigt. Dies gilt auch bei Reisen in Schengen-Staaten und auch bei **kurzen Fahrten** ins Ausland.

Reisedokument ist der Reisepass oder bei Reisen innerhalb der EU auch ein gültiger Personalausweis. Der **Führerschein** ist **kein Reisedokument**, ebenso wenig der Identitätsausweis.

Ein Reisedokument muss – wenn es für den Grenzübertritt verwendet wird – immer auf den aktuellen Namen lauten.

3 Schritte zum neuen Reisepass(Personalausweis)

1. Die Beantragung ist bei jeder österreichischen Passbehörde (Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft) unabhängig vom Wohnsitz möglich. Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit, in einigen niederösterreichischen Gemeinden Anträge für Reisepässe und Personalausweise einzubringen. Voraussetzung dafür ist ein Wohnsitz in der ermächtigten Gemeinde.
2. Wichtig ist die Mitnahme eines aktuellen Passfotos, das den internationalen Kriterien entspricht (siehe: www.bmi.gv.at/passbild). Bringen Sie außerdem Ihren derzeitigen Reisepass (Personalausweis) zur Antragstellung mit.
3. Gebühren

- Reisepass: Kleinkinder bis 2 Jahre gratis, Kinder von 2 bis 12 Jahren 30,00 Euro, Personen ab 12 Jahren 75,90 Euro.
- Personalausweis: Kleinkinder bis 2 Jahre gratis, Kinder von 2 bis 16 Jahren 26,30 Euro, Personen ab 16 Jahren 61,50 Euro.

Bitte berücksichtigen Sie eine Produktionsdauer ihres Reisedokuments von ca. 5 Werktagen, vorausgesetzt der jeweilige Antrag ist auch vollständig! Fehlende Unterlagen führen zu einer längeren Produktionszeit.

Informationen zur Ausstellung eines Reisepasses erhalten Sie in Ihrem Bürgerbüro oder unter http://www.noe.gv.at/noe/St-Poelten/Bezirkshauptmannschaft_St._Poelten.html sowie auf oesterreich.gv.at unter https://www.oesterreich.gv.at/themen/dokumente_und_recht/reisepass/Seite.020100.html oder auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter https://www.noe.gv.at/noe/Persoenliche-Ausweise-Dokumente/Reisepass.html

Weiterführende Informationen zu Einreisebestimmungen finden Sie auf der Homepage des Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres unter www.bmeia.gv.at.

Bundesministerium
Inneres

PASS BEANTRAGEN - ZEIT SPAREN

Urlaub? Nicht ohne gültigen Pass!

Im Jahr 2020 laufen in Österreich über eine Million Reisepässe ab!

Bitte kontrollieren Sie die Gültigkeit Ihres Passes
und beantragen Sie rechtzeitig einen neuen!

Das erspart Ihnen Wartezeit!

Infos finden Sie unter: oesterreich.gv.at/reisepass

Ihre Passbehörde

Nikolaus im Kindergarten

In der Zeit vor dem Namenstag des Nikolaus wurde den Kindern durch Erzählungen, Figurenspielen, Lieder und Gedichte das Leben des heiligen Mannes näher gebracht. Besondere Freude bereitet es den Kindern auch, selbst in die Rolle des hilfsbereiten Bischofs zu schlüpfen und die Kinder zu beschenken. Dafür stand ihnen im Rollenspielbereich ein Verkleidungsgewand zur Verfügung.
Eifrig wurden auch Nikoläuse aus Schmelzperlen hergestellt und für die Festtafel ein Nikolaus kreativ gestaltet. Am 5. Dezember hatte das Warten ein Ende und die Freude war groß als der Nikolaus die Türe des Turnsaals öffnete. Mit dem Klangspiel „Klopf, klopf, klopf“ wurde er von den Kindern begrüßt. Heuer besuchte uns nicht nur der Große, sondern auch der kleine Nikolaus Nick schritt im Kreis herum. Als der Nikolaus die selbst gestalteten Sackerl an die Kinder überreichte, bekam er auch so manches Geschenk. Mit dem Lieblingslied der Kinder „Nik, Nik, Nikolaus“ verabschiedeten wir den guten Mann.

Weihnachten in der Volksschule

Die Adventzeit ist auch in unserer Volkschule eine besondere Zeit. Am 1. Adventsonntag luden SchülerInnen, Lehrerinnen und Elternverein wieder zum traditionellen Adventnachmittag. Die Kinder erfreuten die zahlreichen Gäste mit dem Stück "Das muss Weihnachten sein". Die Tiere im Winterwald zeigten ihre große Bereitschaft einander zu helfen, Vorbilder für uns Menschen. Danke an alle Aussteller für die Präsentation ihrer Produkte. So kann man nicht nur das Auge erfreuen, Leckeres speisen, sondern auch liebevolle Präsente mit nach Hause nehmen. Danke dem Elternverein für die vielen helfenden Hände, für die Vorlesezeit ganz besonders. An den Schultagen in der Adventzeit trifft sich täglich die Schulgemeinschaft rund um den Adventkranz, heuer lesen "Kinder für die Kinder" Weihnachtsgeschichten vor. Danke auch dem Nikolaus, der uns immer wieder in der Schule besucht und leckere Kleinigkeiten vorbeibringt!

Müllsäcke für das Jahr 2020

Zwischen Weihnachten und Mitte Jänner 2020 werden der neue Abfuhrkalender , die Termine für die Altstoffübernahme und der Problemstoffsammlung, sowie die gelben Säcke und die Maisstärkesackerl zugestellt.

Wasserzähler frostsicher verpacken!

Um Frostschäden zu vermeiden und Ihnen somit auch unnötige Kosten zu ersparen, dürfen wir darauf hinweisen, die Zähler in der kalten Jahreszeit vor dem Auffrieren zu schützen.

Wasserversorgung - Wasserverlust

Stille Wasser sind tief. Minimale Leckagen verursachen große Verluste. Deshalb ersuchen wir Sie in Ihrem Interesse ca. alle zwei Wochen den Stand der Wasseruhr auf außernatürliche Abweichungen bei der Verbrauchsmenge zu kontrollieren. Achten Sie auf nie da gewesenes Rauschen in der Leitung, Feuchtigkeitsveränderungen an Keller- oder Hauswänden. Dies alles können Hinweise auf Wasserverlust sein.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Winterzeit Schneeräumung

Die Räumung der Landesstraßen: Dorfstraße, Pottschollacherstraße, Schulstraße, Bründlstraße, Wimpassingerstraße, Eibelsau Landesstraße bis zum Haus Handl und Eidletzberg führt die NÖ-Straßenverwaltung durch. Räumung der Gehsteige und Gehwege: § 93 StVO 1960
(1) Die Eigentümer von Liegenschaften, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, Land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen sind. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu betreuen.
(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern entfernt werden.

Um eine reibungslose Schneeräumung durchführen zu können, ersuche ich Sie, Ihre Fahrzeuge so weit wie möglich auf Eigengrund abzustellen.

Auf Ihr Verständnis, dass einige „Bergstraßen“ bevorzugt behandelt werden MÜSSEN, um sie befahren zu können, hofft Ihr
Vizebürgermeister
Josef Anzenberger

Danke!

Der Bauernbund Haunoldstein bedankt sich, bei allen Besucherinnen und Besuchern des diesjährigen Bauernbundfestes im Pfarrstadl. Nach mehrjähriger Pause war die gut organisierte Veranstaltung wieder ein voller Erfolg. **Wir freuen uns, Sie auch im nächsten Jahr wieder bei regionalen SchmankerIn begrüßen zu dürfen!**

News - Terminausblick 2020

Freitag, 28.02.2020: Mitgliederversammlung des Bauernbundes
Sonntag, 01.03.2020: Landwirtschaftskammerwahlen, im Gemeindeamt Haunoldstein
August 2020: **Alljährliches Bauernbundfest**

Christbaumabholung 2020

Der Bauernbund entsorgt für Sie, wie schon in den vergangenen Jahren, Ihren ausgedienten Christbaum. Bitte stellen Sie diesen **am Samstagvormittag, 11.01.2020,** ohne Lametta und Schokoladepapier vor Ihre Liegenschaft.

Niederösterreichischer Bauernbund
AUS LIEBE ZUM LAND

Ruhige und besinnliche Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen der Bauernbund Haunoldstein

Jahresvorschau 2020

Die Gesunde Gemeinde Haunoldstein hat sich für das kommende Jahr wieder einiges einfallen lassen.
Hier ein kleiner Einblick in das erste Halbjahr:
10.01.2020 **Vortrag Mag. Markus Trauner „Die Rolle der sozialen Krankenversicherung im Lichte des Solidaritätsprinzips" – in Kooperation mit dem kbw**
26.03.2020 **Vortrag Natur im Garten „Richtig kompostieren"**
25.04.2020 **Frühlingswanderung**

Wir freuen uns schon jetzt darauf Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

GESUNDES HAUNOLD-STEIN
www.noetutgut.at

Sei auch DU dabei!

Gesundheit geht uns alle an!
Sei auch du dabei und hilf uns gemeinsam mit Jung und Alt
neue Aktivitäten und Ideen in unsere Gemeinde zu bringen.

Die Infoabende der Gesunden Gemeinde finden jeden 1. Dienstag im Monat ab 20:00 Uhr bei Familie Steinmetz in der Nestroygasse 6 statt.
Interessierte sind immer herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme für unsere kommenden Aktivitäten und wünschen Ihnen allen bis dahin ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Gesunde Gemeinde Haunoldstein
Vorsitzende Luger Helga

www.noetutgut.at

Sport ist wichtig – Bewegung im Alltag (fast) noch mehr!

Sport ist wichtig für **Herz, Kreislauf** und **Stoffwechsel**

Knochen & Muskulatur durch Bewegung stärken

Sport als wichtiger Booster für euer **Immunsystem**

Sport bringt euch und eure **Psyche** in Einklang

SPORT UNION HAUNOLDSTEIN

wünscht viel Gesundheit und Fitness für´s Neue Jahr

70 Jahre Hauptschule Prinzersdorf

Gelungener Festakt in der Europamittel-schule in Prinzersdorf am 26. Oktober

Mehr als 400 Besucher waren nicht nur überrascht, sondern auch zutiefst beeindruckt vom Schulfilm „VIVA LA VIDA“ und von der besonders herzlichen Verabschiedung von Dir. Karl Mondl.

Die neue Schulleiterin Martina Leeb, welche gekonnt durch den Festakt führte, übergab zu Beginn das Wort an BGM Rudi Schütz, der in seinem historischen Rückblick unter anderem darauf aufmerksam machte, dass im Schuljahr 1973/74 mehr als 700 Schüler unsere Schule besuchten. Der ehemalige Bezirksschulinspektor RR Helmut Pleischl wies auf den gemeinsamen Weg in der Schulverwaltung und die professionelle Zusammenarbeit mit Dir. Mondl hin, die schließlich zu einer persönlichen Freundschaft reifte.

In ihren Reden würdigten LR Christiane Teschl-Hofmeister, Hofrätin Doris Wagner, Fachinspektorin Hildegard Schaupp und Lehrergewerkschafter Günter Wick die Verdienste von Dir. Mondl.

Am Beginn seiner 19jährigen Leitertätigkeit stand die Einführung der Europaklassen mit den Schwerpunkten Sprachen und Informatik, die über Jahre hinweg ein Erfolgsmodell waren. In der EDV-Ausstattung und Digitalisierung zählte die Schule stets zu den innovativsten im Schulbezirk. Der Umbau des in die Jahre gekommen Turnsaals zu einem Veranstaltungssaal, den auch die Musikschule und die regionalen Vereine nützen, stellte im Jahre 2008 einen Meilenstein für den Standort dar.

Alle anwesenden Bürgermeister und Gemeindevertreter bedankten sich für die vorsorgliche und weitblickende Verwaltung der Schule, sowie für den Umbau zu einem attraktiven und zeitgemäßen Schulgebäude.

Pompösen Eventcharakter hatte im Anschluss an die Filmvorführung die Überreichung eines „OSCARS für das Lebenswerk“ an Dir. Mondl durch seine Lehrerkollegen. Die Blasmusik „Die Pielachtaler“, ein riesiger Schülerchor, unterstützt durch die Musikschulband, und die akrobatischen Vorführungen der Turnerinnen umrahmten den Festakt in beeindruckender Weise.

SCHÜTZEN SIE SICH VOR
DÄMMERUNGS-
EINBRÜCHEN!

Die richtige Alarmanlage
für Ihren persönlichen Schutz!
Es liegt in Ihrer Hand,
greifen Sie zu!

Herbst / Winter
AKTION
Alarmsysteme

NÖ - Landesförderung
30% max. 1000 Euro für Alarmanlagen
nur bis 31. 12. 2020

Wir erarbeiten für Sie gerne unter Berücksichtigung der Gebäudeanforderungen und örtlichen Gegebenheiten ein optimales Alarmanlagen- und Videokonzept.

Erwin Hohl
SICHERHEITSTECHNIK GMBH

Büro: Dorfstraße 45, 3382 Roggendorf
Tel.: +432754 / 20593-0,
Email: office@ehst.at

ALARMTECHNIK • ZUTRITTSKONTROLLE • VIDEOANLAGEN • TELEKOMMUNIKATION

www.EHST.at

Brandgefahr im Winter

Wenn es draußen kälter wird, machen wir es uns drinnen gemütlich. Kerzen, Duftlampen oder prasselndes Kaminfeuer sorgen für stimmungsvolle Atmosphäre und wohlige Wärme. Die Gefahr die dabei von Kerzen und offenem Feuer ausgeht wird leider oft unterschätzt.

Auf rund 45,5 Mio Euro pro Jahr beläuft sich österreichweit die Schadenssumme, die von Kerzen und offenem Feuer ausgeht. Im Winter erhöhen sich die Brandschäden um 40 %. Oft reicht eine kleine Unachtsamkeit um ein Feuer zu entfachen - **es dauert weniger als 30 Sekunden bis ein Christbaum in Vollbrand steht** und in ca. anderthalb Minuten kann bereits die Wohnung brennen.

Aber neben Kerzen und offenem Feuer können auch elektrische Lichterketten oder die im Backrohr vergessenen Weihnachtskekse Auslöser für einen Wohnungsbrand sein. Neben **vorsichtigem Umgang mit Feuer und Hitzequellen** sorgen **Rauchmelder** und ein **griffbereiter Feuerlöscher** im Fall der Fälle für Sicherheit. Kommt es trotz aller Sicherheitsvorkehrungen zu einem Brand, ist ein ausreichender Versicherungsschutz besonders wichtig.

Wer denkt, dass die **Haushaltsversicherung** automatisch für jeden Schaden aufkommt, der irrt. Zwar sind Brandschäden in der Haushalts- bzw. Eigenheimversicherung inkludiert, es macht aber bei vielen Polizzen einen Unterschied, ob der Brand durch einen **Unfall** ausgelöst wurde oder **grobe Fahrlässigkeit** im Spiel war. Dies wäre beispielsweise der Fall, wenn Kerzen unbeaufsichtigt gelassen wurden.

Grobe Fahrlässigkeit ist in den von EFM vermittelten Produkten inkludiert. Haben Sie Ihre Haushaltsversicherung über Ihren EFM Makler abgeschlossen, so ist grobe Fahrlässigkeit mit großer Wahrscheinlichkeit inkludiert. Lassen Sie Ihre Polizze von Ihrem EFM Makler überprüfen!

Breitet sich der Brand auf eine benachbarte Wohnung oder ein benachbartes Haus aus, so ersetzt die **Haftpflichtversicherung** als Teil der Haushaltsversicherung den Schaden.

Ein wichtiger Punkt bei der Haushaltsversicherung ist auch die **Versicherungssumme.** Denn ist das Heim unterversichert, so bezahlt die Versicherung im Schadensfall nicht den kompletten Schaden.

Das gesamte Team von EFM Markersdorf steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung und freut sich, Sie beraten zu dürfen!

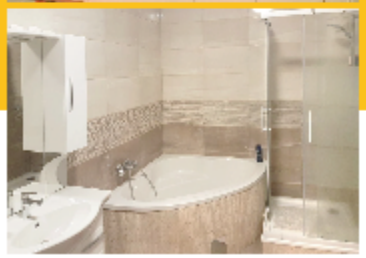
EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

EFM MARKERSDORF
Paul Paukowitsch
& Gerhard Sieder

Betriebsgebiet Nord 6
3385 Markersdorf a. d. Pielach
Tel. 02749/20391, Fax. DW 5
markersdorf@efm.at
www.efm.at/markersdorf

A Zulassungsstelle
Mo-Do 8:00 - 12:00
Fr 8:00 - 13:00
sowie nach Terminvereinbarung

EFM - MIT ÜBER 50 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH



AB SOFORT:

NEUBAU-WOHNUNG IM
ZENTRUM VON HAUNOLDSTEIN

Wohnfläche:	89 m²
Verfügbar:	Ab sofort
Zimmer:	3
Kaution:	2500,00 €
Gesamtmiete (inkl. Mwst., u. Betriebskosten):	753,08 €

AUSSTATTUNG:
Wohnung im Erdgeschoß gliedert sich ein Vorzimmer-Wohnzimmer, Einbauküche, 2 Schlafzimmer. Weiters verfügt die Wohnung über ein geräumiges Badezimmer mit Badewanne eigener Dusche und WC, sowie ein Gäste-WC und überdachter Terrasse.

KONTAKT:
Diesmayr Erich
3121 Karlstetten, Schaubing 2
0664/417 0485

Realkanzlei Wutzl GmbH
Linzerstrasse 15, 3100 St. Pölten
02742/70 757 18, 0664/873 50 67